

Literaturabend im Musikwohnzimmer

Schon zum 7. Mal haben wir unsere Mitglieder am 16. April zum Literaturabend in **„Dein Musikwohnzimmer Rostock“** im Barnstorfer Weg eingeladen.

Unser Mitglied Katrin Buller hat wie immer gekonnt die Moderation des Abends übernommen und stellte den Roman „Eine Frage der Chemie“ von Bonnie Garmus vor.



Silke Lückel machte uns bekannt mit „Das Café ohne Namen“, einem Roman von Robert Seethaler. Der von ihr dabei imitierte Wiener Dialekt sorgte ordentlich für Lacher.

Daniela Becker, die schon einige Male zu Gast war, hat diesmal das Buch „Das Liebespaar des Jahrhunderts“ von Julia Schoch vorgestellt, das sogleich zur Diskussion anregte.

„Reichlich spät“ heißt das Buch von Claire Keegan, einer Meisterin der kurzen Form, aus dem Gerlinde Marten uns vorgelesen hat. Auf gerade mal 60 Seiten zeigt Keegan darin eine zum Scheitern verurteilte Beziehung. Auch wenn das Buch vielleicht recht „harter Tobak“ ist, hat Gerlinde es uns sehr empfohlen.

Silke Buller präsentierte uns „Die Mitternachtsbibliothek“ von Matt Haig und das neueste Buch von Joachim Meyerhoff: „Man kann auch in die Höhe fallen“. Der trockene und humorvolle Stil des Autors begeistert viele Leser und wird sicherlich wieder eine große Anhängerschaft finden.

Musikalisch wurden wir an diesem Abend von dem Trio „SnowMite“ (Gesang/Gitarre/Piano) mit einem gemischten Programm zwischen Pop, Rock und Eigenkompositionen verwöhnt. Wohnzimmer-Inhaberin Frau Heike Löffler hat sich mit dem für uns bereiteten Buffet wieder einmal selbst übertroffen. Fantastisch!

Wir können nur sagen: Auf ein Neues - 8. Literaturabend 2026!